

geführt, mit der
darum immerhin
Freunde so tief
parlamentarischen
Verammlung.
ung der Kammer
Barnbüler; Min.
fler heißt die
gung freundlichst
rioralbestände der
nd begeben; der
der hochwürdigste
ehrere Abgeordnete;
mitglieder der Kam-
ch zu erheben. —
die wichtigen und
Kammer harren:
Waideablösungs-
Theil dieser Vor-
in Beziehung auf
nisch hegen, daß
dienen mögen!
Petitionen vorge-
Nachtheilen, die
den Impfszwang,
Eingaben werden
eingelaufen ist ein
aufgelesen und der
fler legt einen
aus betriff, und
in Aussicht stellt:
nach Nürnberg,
eingeführt und
Abg. Schott
egenheiten wegen
vom 30. Oktober
Minister beim Ab-
r. Minister habe
habe die preus-
angefragt, ob sie
würde? Die
markt, habe seit-
Herrn Ministers
auch die Un-
esucht. Er frage
Die Tagesord-
Abgeordneten von
timationstommis-
ener Formfehler
werte nicht selbst
egen lassen, wohl
legt. Niet-
Formfehler auf
die Wahl nach
er Antrag auf die
er von Besigheim
10. Jurist, sondern
eine spezifische Re-
Wahlgeheimnis die
hundert Stimmen
ndere den Verfall
en 17 Renten. Die
Antrag auf Cassa-
immung ausgelagt,
der Antepersonen
uen. Wenn man
habe derselbe nicht
Wenn man so ars
man kurzweg die
cht der Sinn des
zu geben, daß jede
Bericht enthalte
inspektors Weiß;
t den Alten auch
Minister v. Schö-
ng Nachmittags
timnach abgelehnt
gegen 27 Stim-
sch noch um die
Dehringen wird ge-
urg: Wahlen von

Das Calwer Wochenblatt
erscheint wöchentlich drei-
mal: Dienstag, Do. u. Fre-
tag u. Sa. pag. 2. er
Samst. nummer wird
je ein Unterhaltungsblatt
beigegeben. Abonne-
mentspreis halbjährl. 1 fl.
durch die Post bezogen im
Bezirk 1 fl. 8 kr., sonst in
ganzt. Württemb. 1 fl. 15 kr.

Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Das Wochenblatt
abonnt
bei der Redaction,
auswärts bei den Bo-
ten oder der nächstge-
legenen Poststelle.
Die Einrückungsge-
bühr beträgt 2 kr. für
die dreispaltige Zeile
oder deren Raum.

Nro. 30.

Samstag, den 12. März

1870.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachungen über Einträge im Handelsregister. Im Register für Einzelfirmen:

1.	2.	3.	4.	5.
Gerihtsstelle, welche die Bekanntma- chung erläßt; Oberamtsbezirk, für welchen das Handels- register geführt wird.	Tag der Eintra- gung.	Wortlaut der Firma; Ort der Hauptniederlassung und der Zweigniederlassungen.	Inhaber der Firma	Protokristen; Bemerkungen.
Oberamtsgericht Calw.	1870. 10. März.	E. W. Heiler in Calw, Agenturgeschäft und Steinkohlenhandlung.	Carl Wilhelm Heiler, Kaufmann von Calw.	Zur Beurkundung: Oberamtsrichter Hartmeyer.
Oberamtsbezirk Calw Oberamtsgericht Calw.	1870. 10. März.	Fr. Klinger in Calw, Fabrikation wollener Stoffe.	Friedrich Wilhelm Klinger, Kaufmann von Calw.	Zur Beurkundung: Oberamtsrichter Hartmeyer.
Oberamtsbezirk Calw.				

Bekanntmachung.

Die Staatsstraßen-Correktion längs dem sogenannten Feldhütte-
Einschnitt auf Markung Althengstett und Calw wird vom Donnerstag,
den 10. März, an dem Verkehr übergeben, was zur allgemeinen Kennt-
niß gebracht wird.

Calw, 9. März 1870.

K. Eisenbahnbauamt.

Regolddahn.

Veraffordirung von Eisenbahnbauarbeiten.



Hohem Auftrage gemäß werden die Arbeiten des II. Looses 2. Abth.
der Bauktion Pforzheim zur Submission ausgeschrieben.
Diese Looseabtheilung beginnt bei Nro. 15+⁵⁰ der 2. Stunde auf
der Markung Dils- und Weisenstein und endigt bei Nro. 32^{der 2. Stunde}
auf derselben Markung, hat demnach eine Länge von 1650 Fuß.
Die Affordarbeiten sind nach dem Voranschlag folgendermaßen berech-

net, und zwar:

- | | |
|--|-------------------|
| 1) Erdarbeiten, incl. allgemeine Zubereitung der Baustelle | 15,190 fl. 51 kr. |
| 2) Stützmauern | 212 fl. 48 kr. |
| 3) Brücken und Durchlässe | 2,683 fl. 36 kr. |
| 4) Straßenbauten | 1,430 fl. 45 kr. |
| Zusammen | 19,518 fl. — kr. |

Liebhaber zu Uebernahme dieser Arbeiten haben ihre Angebote, welche den Abreich
an den Voranschlagspreisen in Procenten ausgedrückt enthalten müssen, unter Anschluß von
Vermögens- und Fähigkeitszeugnissen, schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift:

„Angebot zu den Bauarbeiten im 2. Loose der Bauktion Pforzheim“
versehen, spätestens bis

Mittwoch, den 23. März 1870, Mittags 12 Uhr,

bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, wo auch die Pläne, Voranschläge u. s. w. zur
Einsicht aufliegen.

An demselben Tage Nachmittags 2 Uhr findet die urkundliche Eröffnung der eingelaufenen
Offerte statt, welcher die Submittenten anwohnen können.

Pforzheim, 9. März 1870.

K. Württemb. Eisenbahnbauamt.
Schmolter.

Betrugs-Anzeige.

Ein Eisenbahnarbeiter, wahrscheinlich „Partie-
führer“, hat am 9. d. in einem hiesigen
Laden eine mit Blei gefüllte Rolle gegen Gold
eingewechselt.

Der Betrüger ist etwa 21 Jahre alt, 5'
9" groß, hat braune Gesichtsfarbe, ein läng-
liches Gesicht, dunkle Augen, schwarze, gerollte
Haare, einen Anflug von Knebelbart, ist
schlank, kräftig.

Kleidung: braune, nicht mehr neue Tuch-
juppe, grauer Frauenzimmershawl mit Fran-
sen, dunkle Hosen mit breiten schwarzen Wo-
lons, über die Kniee gehende Stiefel, kleines
Hüttel, gelbes ungeäumtes Foulardtaschentuch.

Es wird behauptet, ein Solcher, wie der
Beschriebene, führe den Namen Joseph Batti.

Die Rolle ist überschrieben: 105 fl. à 1 fl. 45 kr.

28743

11782 7820 Wohl Elben und trägt

628

den Stempel des Cameralamts Hei-

denheim und den von Pflaum & Cie.

Dieses wird zur Entdeckung des Thäters

hiemit veröffentlicht.

Den 10. März 1870.

K. Oberamtsgericht.

Schoner, Just. Ass.

Section Calw.

Herstellung von Marksteinen.



Das Brechen und Bearbeiten von 2220 Stück Marksteinen im Steinbruch auf dem Bahnhof Calw wird verankert. Zeichnungen und Bedingungen sind zur Einsichtnahme auf dem Bauamt aufgelegt.

Die Offerte sind schriftlich und versiegelt längstens bis Dienstag, den 15. März, Vormittags 10 Uhr,

hier einzureichen.

Calw, 8. März 1870.

R. Eisenbahnbauamt.

Magoldbahn.

Holz-Lieferung.



Zum Einbau des Weissensteiner Tunnelstollens werden nachstehende tannene Laaghölzer und Schnittwaaren erforderlich und zur Submission aus- geboten:

- 1) 500 laufende Fuß Rundholz, 10" stark,
- 2) 900 " " " " 8" "
- 3) 500 " " " " 6" "
- 4) 400 " " " " 5" "
- 5) 3000 □ Fuß tannene Dielen, 16' lang, 2" stark,
- 6) 4000 " " " " " " 1 1/2" stark.

Die Preise sind bei dem Rundholz nach dem laufenden Fuß, bei den Dielen nach dem Quadratfuß loco Baustelle anzugeben.

Die näheren Bedingungen sind auf dem Bauamt einzusehen, woselbst die Offerte mit der Aufschrift:

„Holzlieferung für den Weissensteiner Tunnel“

spätestens bis

Mittwoch, den 16. März, Nachmittags 2 Uhr,

entgegengenommen werden.

Pforzheim, 5. März 1870.

R. Eisenbahnbauamt.
Schmoller.

Calw.

Bekanntmachung aus dem Handelsregister.

Nachdem die Firma: „Heiler und Klingner“ dahier sich aufgelöst hat, hat man dieselbe im Handelsregister für Gesellschaftsfirmen gelöscht. Den 10. März 1870.

R. Obergericht.
Hartmeyer.

Alzburg.

Schafweide-Verpachtung.

Am nächsten Dienstag, den 15. März, Mittags 1 Uhr,

wird auf dem Rathhaus dahier die hiesige Schafweide, welche ca. 50 Stück ernährt, vom 23. April bis 1 Okt. d. J. in Pacht gegeben, wozu Pachtliebhaber eingeladen werden.

Den 11. März 1870.

Im Auftrag des Gemeinderaths:

Schultheiß Koller.

Weil die Stadt.

Minden-Verkauf.

Am Montag, den 21. d. M., verkauft die hiesige Gemeinde ihren heurigen Eichenrinde-Ertrag, bestehend in 4—500 Büscheln Glanzrinde, 20—25 Klastern Grobrinde, an den Meistbietenden im Aufstreich, wozu die Liebhaber Vormittags 11 Uhr auf hiesige Rathhaus eingeladen werden.

Den 9. März 1870.

Gemeinderath.

Vorstand Beyerle.

Privat-Anzeigen.

B. G.

Heute Abend ist Abstimmung. Der Vorstand.

Calw.



Heute, Samstag, den 12. d. M., Versammlung im Lokal, nebst Einzug der Beiträge.



Concordia.

Heute, Samstag, den 5. d. M., ist Hauptversammlung und Einzug der Beiträge. Der Vorstand.

Arbeiterbildungs-Verein

heute Samstag, den 12. d. M., Einzug der Monatsbeiträge.

Der Vorstand.

10—12 Bienenstöcke,

welche unter 25 ausgewählt werden können, setzt dem Verkauf aus

Wentzsch im Kohlersthal.

Morgenden Sonntag, sowie die ganze Woche über, backt Laugendregeln
Bäcker Mehl.

Concordia.

Morgen Sonntag Nachmittag 1/2 4 Uhr im Bahnhof.

Turnversammlung

Montag Abend 8 Uhr. Die Turnübungen der aktiven Mitglieder des Turnvereins finden, wie seither, ungehindert am Montag und Donnerstag statt.

Der Vorstand.

Sog. Landjäger (Schweizer) Würste, Peitschensteden, Braunschweiger und Göttinger Würste

empfehle höflichst

Magold im Bischoff.

Tapeten-Karten-Empfehlung.

Meine Tapetenarten sind wieder angekommen, und bieten neue und schöne Dessins bei billigen Preisen in großer Auswahl dar; ich kann daher solche bei Bedarf bestens empfehlen und sehe gef. Aufträgen entgegen

Gottlieb Widmayer,
Sattler und Tapezier.

Meine Holz- und Papiertewaren

empfehle ich auf kommende Ostern und namentlich auch zu Confirmationspräferaten bestens.

W. Schlatterer.

Weil die Stadt.

Spreuer.

Ein größeres Quantum ist wieder vorrätig und werden solche parthienweise billig abgegeben in der Stärkefabrik von August Schöninger.

Ungefähr 100 Ctr. sehr gut eingebracht's

Heu und Dohnd

hat zu verkaufen

J. L'armée
in Neuhengstett.

Warnung.

Diejenige Person, welche mir meine Gänse gerupft hat, warne ich vor Wiederholung, widrigen falls ihr Name veröffentlicht würde.

Friedrich Siebenrath.

Zugelaufener Hund.

Ein schwarzer Schäferhund ist mir zugelaufen. Der Eigentümer kann denselben gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld abholen bei Friedrich Müller, Schreiner, bei der Post.



Einen schönen

Garten

auf dem Schloß verkauft; wer? sagt die Exped. d. Bl.

Die monatliche Versammlung des
Bürger-Vereins
 wird am nächsten
 Montag, den 14. März,
 bei H. Lorch abgehalten.
 Zu zahlreichem Erscheinen ladet ein
 Der Ausschuss.

Anzeige & Empfehlung.

Nachdem ich das unter der Firma Heiler & Klinger bis jetzt betriebene Fabrikations-Geschäft von **Buckelins** etc. mit heutigem Tage für alleinige Rechnung übernommen habe, empfehle ich bei herannahender Saison mein wohl assortirtes Lager in Sommer- und anderen Stoffen in den neuesten Dessins und zu den billigsten Preisen.

Eine Parthie Buckelins von letzter Saison, jedoch in guten Qualitäten, habe ich bedeutend herabgesetzt und lade zu deren Besichtigung auf mein Lager (Schloß) ein.

Zur Bequemlichkeit des Publikums ist auch eine Musterkarte von den älteren wie neueren Stoffen in meiner Wohnung im **Bischoff** aufgelegt, um deren häufigen Benützung freundlichst bittet
 Calw, 5. März 1870.

Fr. Klinger.

Tapetenkarte und Rouleaux-Empfehlung.

Meine Tapetenarten, die sich auch dieses Jahr durch geschmackvolle Dessins und billige Preise auszeichnen, sind angekommen und empfehle solche zur gefälligen Benützung. Ebenso mein Lager in Rouleaux, welches ich neu assortirt habe.
 Sophie Carle, Sattlers Wtw.

Für die rühmlichst bekannte
Mürtlinger Bleiche
 besorge ich auch heuer wieder das Einsammeln von Leinwand und Tischzeug und bemerke noch, daß der Bleichlohn bedeutend ermäßigt ist.
 Emil Dreiß

Dürre Tannenzapfen,
 den Sack zu 7 fr., hat zu verkaufen
 Johannes Wacker
 in Holzbrunn.

Dienst-Antrag.

Ein solides Mädchen wird zu Kindern und theilweise auch zur Anshilfe in der Wirthschaft gesucht und kann sogleich eintreten; wo? ist bei der Exped. d. Bl. zu erfragen.

Meine mit den neuesten Dessins reichlichst ausgestatteten

Tapetenarten
 sind wieder angekommen und empfehle ich solche zur geeigneten Durchsicht.
 Emil Dreiß.

In meine Stärkefabrik suche ich einen jungen kräftigen

Burschen
 als Arbeiter, und sichere demselben bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung zu.
 Aug. Schöninger.

Calw. Darlehen-Gesuch.

Gegen doppelte Pfandsicherheit werden 175 fl. gesucht durch
 Verw.-Aktuar Ziegler.

Gartensamen

empfehle auch heuer wieder in bekannter Waare höflichst
 Kürschner Deuschle.

Dung

hat zu verkaufen
 Bäcker Widmann
 Ledergasse.

Preisgekrönt in Paris 1867.

Gegen jeden veralteten Husten,
 Heiserkeit, Reiz im Kehlkopf, Brustschmerzen, Kurzatmigkeit, Blutspeien, Schwindel, Husten, Verschleimung u. Keuchhusten ist der

weisse Brust-Syrup

von G. A. W. Mayer in Breslau ein nie fehlendes Hausmittel, und wird den daran Leidenden bestens empfohlen.

Autorisirte Niederlage bei
 W. Enslin in Calw.

Der Volksverein

versammelt sich am Sonntag Nachmittag um 4 Uhr im Löwen und werden die Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen eingeladen.
 Der Vorstand.

Nachruf

an den verstorbenen Freund **Brenner** von seinen Collegen.

Ruh' sanft! schlaf wohl nach dieses Lebens Mühen Den letzten stillen Schlaf im kühlen Grab! Du mußt schnell aus unsrer Mitte ziehen, So unerbittlich rief der Tod Dich ab. O, schweb' im Geiste selig um die Deinen, Wenn Mutter, Kinder Trennungsschmerz durchdringt,

Wenn sie verlassen, trostlos um Dich weinen Und Behmuth im Gebet Dir Opfer bringt. So schnell, so unerwartet legst Du nieder Nach Gottes Rathschluß Deinen Wanderstab, Wir seh'n in unserm Kreis Dich hier nicht wieder, Uns trennt für diese Welt das finst're Grab. Doch Mutter, Kinder, wenn der Schmerz am größ'ten,

Und Eure Herzen blutend fast vergeh'n, So kann und wird der sich're Glaub Euch trösten, Der Glaube an ein künft'ges Wiedersehen. Gott wird als treuer Helfer und Berather In die geschlag'ne Wunde Balsam streu'n; Den Waisen woll' er liebevoller Vater, Und der verlass'nen Wittwe Stütze sein!
 Von H. F. d.

230 fl.

können gegen zweifache Sicherheit sogleich ausgeliehen werden; zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Empfehlung.

Aechten Seeländer Leinsamen, das Simri zu 5 fl., ewigen und dreiblättrigen Klee samen verkauft billig

J. Rapp,
 Seiler.

Hof Ditzel.
 Eine größere Parthie rein gepuhten

Saathaber

(früher Späthaber) setzt dem Verlaufe aus per Ctr. zu 4 fl. 30 fr.

E. Fischer,
 utspächter.

Berkauf.

Heu und Stroh, einen einspännigen Wagen und ein Bernerwägel

verkauft
 Metzger Kohler
 in Althengstett.

Wildberg.

Pferde-Berkauf.

Wir setzen unsere beiden Chaisenpferde (Braunen), zu leichterem Zug und Feldarbeiten sehr tauglich dem Verlaufe aus und kann jederzeit ein Kauf mit uns abgeschlossen werden.
 Bälz & Zoob.



Anfrage.

Die Versammlung der Volkspartei gegen das Kriegsdienstgesetz war von 300 Theilnehmern besucht. Darunter war Hr. Zahn mit seinen 2 Begleitern, die übrigen 297 haben Hr. Zahn, wie sich erwarten ließ, ausgelacht, die aufgelegte Adresse haben aber nur 122 Mann unterschrieben.

Erklär' mir, lieber Oridur, Diesen Zwiespalt der Natur!

Weil die Stadt.

Empfehlung.

Auf beginnendes Frühjahr empfehle ich meine bekannten ächten Manchester in Hofenzeng und schwarz, mit welchen ich sämtliche Märkte der Umgegend besuchen werde; ich bitte nur auf die Firma zu achten.

Ehr. Fr. Paur, Manchesterfabrikant.

Zur Saat habe ich sehr schönen schwedischen und englischen

Frühhaber,

sowie auch noch eine kleine Parthie sehr schöne

Golderbisen

zu verkaufen. Auch verkaufe ich noch ein Quantum schöne und gute rothe und weiße

Kartoffeln.

E. Beutelspacher.

Calw.

Einen ganz abgeschlossenen Theil meines

Gartens

auf dem Schloß setze ich der Verpachtung aus.

Fr. Klinger.

2500 fl.

Sprocentige Zieler, zahlbar an Martini 1870 bis 72, auf Güter versichert, sucht aus Auftrag zu verkaufen

Emil Georgii.

Für die Herren Eugen Hall & Jäger in Stuttgart, Vertreter der

Ersten Ofen-Pesther Dampfmühlen-Actiengesellschaft in Pesth

beforge ich von heute an hier und in der Umgegend die Geschäfte und halte mich zur Vermittlung von Aufträgen in Ungar. Mehl, Gerste, Malz und Hülsenfrüchten

bestens empfohlen.

Den 1. März 1870.

Carl Ziegler, Teinacherstraße.

Zur Wählerversammlung vom 6. März.

In dem Bericht, welchen das letzte Wochenblatt enthält, hat sich ein kleines Mißverständnis eingeschlichen. Ich habe am Schluß der Verhandlungen meine Freude darüber ausgesprochen, daß ich wenigstens in einem Punkt mit Herrn Zahn mich einverstanden erklären könne, nämlich in der Mahnung zur Versöhnlichkeit. Ich fügte den Wunsch bei, daß er die gleiche Mahnung an seine eigene Partei richten und diese bestimmen möchte, daß sie für Abstellung der verschiedenen dem norddeutschen Bund anklebenden Mängel, und namentlich des dort herrschenden Militarismus Sorge, was zur Ausgleichung der auf die Spitze getriebenen Gegensätze und dadurch zur Versöhnung am meisten beitragen werde.

Einen Dank an die Versammlung für ihre parlamentarische Haltung habe ich nicht ausgesprochen.

Christian Bozenhardt.

Dem Vortrag des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten in der Abgeordnetenversammlung (vom 8. März) Betreffs des Gesetzesentwurfs über den Bau von Eisenbahnen in der Finanzperiode 1870/73 entnehmen wir, daß die Bahn von Stuttgart (Zuffenhausen) nach Nagold, dem Betrieb übergeben bis Weil der Stadt, im Frühjahr oder im Sommer 1871 wird eröffnet werden können.

In Pforzheim hat sich ein religiöser Reformverein gebildet, der bereits einige hundert Mitglieder zählt.

Italien. Wie uns aus Rom auf telegraphischem Wege mitgeteilt wird, soll am 7. ds. den Vätern des Concils ein „Nachtrag“ zum Schema „de pontifice romano“, dahin lautend, daß „die Unfehlbarkeit der Kirche sich in der Person des Papstes konzentriert“ mit der Aufforderung zugestellt worden sein, sich darüber binnen 10 Tagen schlüssig zu machen.

(St. A.)

Redigirt, gedruckt und verlegt von H. Deischinger.

(Siehe Nr. 11 des Unterhaltungsblattes.)

Benachrichtigung.

Alle Diejenigen, welche noch eine Forderung an uns zu machen haben, wollen uns darüber sofort Rechnung geben, da wir später eine solche nicht mehr anerkennen werden.

Calw, 4. März 1870.

Schill & Wagner.

Die Musterkarte

der Herren C. Ostertag & Cie. in Stuttgart,

welche mit den neuesten Dessins aufs Reichste versehen ist, empfehle ich zur häufigen Benützung bestens.

W. Schlatterer.

Liebenzell.

Wegen Krankheitsumständen bin ich gefonnen, mein

Pferd

auf unbestimmte Zeit (bis zur Wiedergesundung) zu verleihen. Liebhaber ersuche ich, am nächsten

Mittwoch, den 16. dies, in meine Behausung zu kommen.

Off. Bote.

Wildbad.

Pferde-, Wagen- etc.-Verkauf.

Wegen Aenderung meines Geschäfts bin ich gefonnen, am 25. März d. J. folgende

Calw. Frucht-Preise am 9. März 1870.

Getreide-Gattungen.	Vorrat Rest Ctr	Reue Zufuhr Ctr	Gesamt-Vertrag Ctr	Heutiger Verkauf Ctr	Im Rest gebf. Ctr	Höchster Preis		Wahrer Mittel-Preis		Niederster Preis		Verkaufs-Summe		Gegen d. vor. Durchschnittspreis	
						fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	mehr	weniger
Wagen															
Kernen		377	377	377		5	30	5	22		5	15	2028	9	1
Gerste		15	15	15				4	48						
Gerstemasch															
Bohnen															
Dinkel	18	356	574	374		3	54	3	47	3	40	1420	9	1	
Haber		279	279	269	10	3	36	3	30	3	24	944	21		
Wicken		15	15	15											2
Summe		181042	1060	1050	10			3	30				5230		

Brodtage nach dem früheren Regulativ: 4 Pfd. Kernmehl 14 fr., die. schwarzes 12 fr. 1 Kreuzerweck soll wägen 4 Loth.

Stadtschultheißenamt.

Das Calwer W... erscheint wöche... mal: Dienstag... u. Sa... Samstag... un... jein Unterhal... beigegeben... menspreis... durch die Bo... Bezirk 1 fl. 8... ganz Württen...

Uro.

werden an... (f. Amtsble... bezüglich de... ordnung vo...)

B



zur Submi...

- 1) Verm...
- 2) Heber...
- 3) Güter...
- 4) Erhöb...
- 5) Wass...
- 6) Brück...
- 7) Stati...
- 8) Dreh...
- 9) Reini...

Bekann

Nach G... Dr. August... lagvergleich... über sein... Den 1...

